

Ablauf Selbsttestung durch die Schüler*innen

Kennnisstand: 09.04.2021

1. Durch die **regelmäßige Testung jedes Einzelnen schützt man alle** an der Schule beteiligten Personen. Dies wirkt sich zudem auch auf das private Umfeld aus. Gerade Menschen, die keinerlei Krankheitssymptome aufweisen, obwohl sie das Virus in sich tragen, können über die Testverfahren ermittelt werden, sodass eine **Weitergabe des Virus** innerhalb einer **Gruppe** und/oder innerhalb der **Familie begrenzt** wird oder gar **verhindert** werden kann.
2. In der Schulmail vom 08.04.2021 hat die Landesregierung festgelegt, dass **ab Montag, 12.04.2021** eine **generelle Testpflicht** für alle Schüler und Schülerinnen, Lehrer und Lehrerinnen und das weitere schulische Personal besteht. Der Schulbesuch wird nur Personen erlaubt, die **zweimal wöchentlich einen Selbsttest in der Schule** durchgeführt haben, der ein **negatives Ergebnis** aufwies.
Möglich ist auch, ein negatives Ergebnis einer **Testung durch eine Teststelle** in der Schule vorzulegen. In diesem Fall darf die Testung **höchstens 48 Stunden zurückliegen**.
3. Jeweils am **Montag** und **Mittwoch** einer Schulwoche sind für alle Schülerinnen und Schüler zu **Beginn des Unterrichtsgeschehens** Selbsttestungen in der BBG vorgesehen.
In der **Pfingstwoche** verschiebt sich wegen der Ferientage die erste Testung vom Montag auf den Mittwoch (26.05.) und die zweite vom Mittwoch auf Freitag (28.05.).
4. **ACHTUNG:** Schüler*innen, die **zu den vorgesehenen Zeiten nicht anwesend** sind (z.B.: wegen eines Arztbesuchs, durch Zuspätkommen, Erkrankung, usw.), melden sich **direkt nach dem Betreten des Schulgeländes im Sekretariat** an und gehen vorher **auf keinen Fall** in ihren jeweiligen **Klassen- oder Kursraum**. Die Selbsttestung wird dann individuell unter Anleitung einer Lehrperson durchgeführt.
Das ist **auch der Fall**, wenn der Schulbesuch an einem **anderen Wochentag** (Dienstag, Donnerstag oder Freitag) wieder aufgenommen wird. Eine **Teilnahme am Präsenzunterricht** darf in jeden Fall **erst nach der Durchführung der Selbsttestung** erfolgen.
5. **Es bleibt dabei:** Falls eine Selbsttestung ein **positives Ergebnis** ergeben sollte, erfolgt die **direkte Kontaktaufnahme** zu den **Eltern/Erziehungsberechtigten durch die Schule**. In der Regel wird der Schüler/ die Schülerin **möglichst schnell abgeholt**, damit zusätzliche **Kontakte zu weiteren Personen vermieden** werden. Wichtig ist in diesem Fall eine direkte Kontaktaufnahme mit dem **Hausarzt**, damit das Ergebnis über einen **PCR-Test** abgeklärt werden kann.

6. Der Schulbesuch darf erst nach einer **negativen Bestätigung** durch die PCR-Analyse oder nach dem **Ablauf einer Quarantänezeit** wieder aufgenommen werden. Dies ist dann **schriftlich** zu belegen.
7. Die **Gesundheit** aller Mitglieder innerhalb der Gesellschaft hat **oberste Priorität**, deshalb tun wir an der BBG alles uns Mögliche, um einen **verantwortungsvollen Umgang** in unserem Miteinander zu ermöglichen. Dadurch tragen wir alle dazu bei, die Chancen auf schulische Bildung in Zeiten des Virus zu erhöhen und perspektivisch eine Rückkehr zu einer unbeschwerteren Zeit nach der Überwindung der Pandemie zu ermöglichen.

Herzliche Grüße
Daniela Gehring

Verweigerung der Teilnahme an (Selbst-) Testungen

Mir/Uns ist bekannt, dass mein/unser Kind den **Unterricht in der Bertolt-Brecht-Gesamtschule nur dann besuchen darf**, wenn es **zweimal wöchentlich an einem Corona-Test-Verfahren teilnimmt** und ein **negatives Ergebnis** vorweisen kann.

Damit setzt die BBG die entsprechende **Anordnung der Landesregierung** vom 8.04.2021 um.
(Der Text der Verordnung kann unter der folgenden Internet-Adresse abgerufen werden:
https://www.maqs.nrw/sites/default/files/asset/document/210410_coronabetrvo_ab_12.04.2021_lesefassung_mit_markierungen.pdf)

Die **Testung** kann vorgenommen werden ...

- entweder durch die **Anwendung eines Selbsttests zu Beginn des Unterrichts in der Bertolt-Brecht-Gesamtschule**
- oder durch die Ausführung einer Testung **an einer Teststelle durch medizinisches Personal.**

In diesem Fall ist ein **schriftlicher Beleg** über die Testung mit negativem Ergebnis, der nicht älter als 48 Stunden ist, bei der Schule vorzulegen.

Ebenfalls sind mir/uns die **Folgen einer Nichtteilnahme** bekannt:

- Mein/Unser Kind darf das **Schulgelände nicht betreten** und **nicht am Präsenzunterricht in der Schule teilnehmen.**
- Ich bin/Wir sind dafür **verantwortlich**, dass mein/unser Kind benötigte **Arbeitsmaterialien** erhält und **Aufgaben** bearbeitet. Diese erhält es durch die mir/uns bekannten schulischen digitalen Kanäle.
- Solange Distanzunterricht parallel zum Präsenzunterricht angeboten werden kann, nimmt mein/unser Kind daran teil, ein **Recht auf individuelle digitale Beschulung besteht nicht.**

Dennoch verweigere ich/verweigern wir meinem/unserem Kind die Teilnahme an den oben genannten Testungen.

(Bitte ausfüllen und der Schule analog oder digital zusenden.)

Name des/der Erziehungsberechtigten: _____

Name der Schülerin/des Schülers: _____

Klasse: _____

Ich bin/Wir sind nicht damit einverstanden, dass mein/unser Kind an den vorgeschriebenen Corona-Testungen teilnimmt.

Die Folgen meiner Entscheidung sind mir bewusst.

Ort/ Datum: _____

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten: _____